

## Programmwurf

### ZUKUNFTSDIALOG – TRANSFORMATION und VERANTWORTUNG

**Ort:** Universität Mozarteum Salzburg, Mirabellplatz 1, 5020 Salzburg  
im *Solitär* (eigenes Gebäude, rechts vom Haupteingang)

**Datum:** 30.09 – 01.10.2024

**AnmeldeLink:** <https://pretix.eu/uninetz/zukunftsdialog>

### KONTEXT und MOTIVATION

---

Die Netzwerke UniNETZ und BayZeN intensivieren ihre Zusammenarbeit mit der Veranstaltungsreihe „Zukunftsdialog“, welche sowohl in Österreich als auch in Bayern stattfindet. Im Herbst 2024 laden die beiden Organisationen grenzübergreifend zu zwei programmatischen Veranstaltungen ein. Der Auftakt findet in Österreich mit dem von UniNETZ konzipierten „Zukunftsdialog – Transformation und Verantwortung“ statt. Die Ergebnisse dieser Veranstaltung gehen dann die Jubiläumsveranstaltung des Zentrum Hochschule und Nachhaltigkeit Bayern (BayZeN) mit dem Titel „Zukunftsdialog - Bildung, Nachhaltigkeit und Demokratie“ ein.

Die Veranstaltung an der Universität Mozarteum greift eine Diskussion zur **Rolle bzw. Selbstpositionierung der Wissenschaft** auf, die an gleicher Stelle im November 2022 gestartet und im Mai 2024 im Naturhistorischen Museum in Wien im Dialog mit Verantwortungsträger:innen aus wichtigen Gesellschaftsbereichen weiter konkretisiert wurde.

Angesichts der Gegenwartsdiagnose eines zunehmend instabilen Zustands des Ökosystems und der Gesellschaft und daher existenzbedrohenden Zukunftsaussichten kann Wissenschaft bzw. können Wissenschaftler:innen ihre traditionell neutrale Position nicht länger aufrechterhalten. Aus dem Wissen um Missstände sowie um Handlungsoptionen und Handlungsnotwendigkeiten resultiert **Verantwortung für Transformation**, die wesentlich weiter als das bloße Publizieren von Erkenntnissen reicht.

Im Zentrum des Zukunftsdialogs steht die Neupositionierung von Wissenschaftler:innen und Künstler:innen, die bewusst danach streben, selbst transformativ zu werden, und die diese **normative Positionierung für Nachhaltigkeit** auch klar deklarieren. In diesem Sinn zielt die Veranstaltung darauf ab, dass Wissenschaftler:innen, Künstler:innen und Verantwortliche für transformative Maßnahmen in Richtung einer nachhaltigen Zukunft in einen **faktenbasierten, lösungsorientierten und co-kreativen Austausch** treten.

# 30.09.

12:00 **GEMEINSAMER EINSTIEG**

---

Willkommensimbiss

Posterausstellung: „Zeitreise durch 6 Jahre UniNEtZ – Blitzlichter“ (beide Tage)

12:30 **KÜNSTLERISCHE PERFORMANCE**

---

**Markus Koschuh** – Rigorosum humoris

Kabarettistische Rede. Markus Koschuh, MAS humoris causa

13:00 **PLENUM**

---

**Begrüßung** durch

**Elisabeth Gutjahr** (Rektorin Universität Mozarteum), **UniNEtZ** und **BayZeN**

mit einem Impuls von **Eric Veulliet** (Präsident Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf): Hochschulnetzwerke als Treiber für Transformation zur Nachhaltigkeit

**Zeitreise durch 6 Jahre UniNEtZ** – Metamorphose als Prinzip

**Kommentare**

**Elmar Pichl** / **Susanne Buck** (BMBWF) und **Astrid Rössler** (Abg.z.NR)

**Impuls**

**Martin Grassberger** (Autor von „Regenerativ“) – Wege aus der Metakrise?

14:30 **PAUSE**

---

Pause

15:00 **MUSIKALISCHE INTERVENTION**

---

**Studierende Jazz & Pop der Universität Mozarteum Salzburg**

Koordination: Andreas Tentschert, Jazzpianist & Lehrender an der Universität Mozarteum

15:10 **PARALELLE WORKSHOPS**

---

**Dimensionen von Verantwortung von Wissenschaft und Kunst für gesellschaftliche Transformation**

- **Selbstverständnis der Wissenschaft**  
Chair: Lukas Meyer (CCCA) / Helga Kromp-Kolb
  - **Kunst, Kunstiniversitäten und gesellschaftliche Verantwortung**  
Chair: Elisabeth Gutjahr (Universität Mozarteum Salzburg)
  - **Dialog öffentliche Verwaltung und Politik**  
Chair: Franz Fehr (Vorsitzender UniNEtZ-Rat)
  - **Dialog internationale Verantwortung: Europa und der globale Süden**  
Chair: Andreas Melcher (BOKU) / Anke Bockreis (Universität Innsbruck) / Lukas Schlögl (ÖFSE)
-

16:40 **PAUSE**

---

**Pause**

17:10 **MUSIKALISCHE INTERVENTION**

---

**Andreas Tentschert**

Jazzpianist & Lehrender an der Universität Mozarteum Salzburg

17:20 **PLENUM**

---

**Markus Koschuh – In medias res**

**Transformation der Gesellschaft:  
von zerteilter Verantwortung zu einer gemeinsamen Vision**

Moderation: Hans Stötter / Helga Kromp-Kolb

Podium mit Impulsen aus den Workshops und aus dem Publikum zugleich Themensammlung für den Open Space am Folgetag

18:50 **ABENDESSEN**

---

Buffet im Solitär Foyer mit Poster Ausstellung der letzten sechs Jahre UniNEtZ

19:50 **KÜNSTLERISCHE PERFORMANCE**

---

**A TOAST TO DENIAL**

Komposition „three passions for a tortured planet“ von Brian Field

Konzept und Performance: Giulia Miceli, Giulia Di Stefano, Chiara Schmidt

Klavier: Chiara Schmidt

Tanz und Choreografie: Giulia Miceli, Giulia Di Stefano

Lichtdesigner: Reinier Martínez

20:20 **JAM SESSION**

---

**Jam Session mit Jazz & Pop Studierenden der Universität Mozarteum Salzburg**

Eröffnung von Studierenden Jazz & Pop & Andreas Tentschert, Jazzpianist,

danach ist die Bühne frei und **herzliche Einladung, spontan mit zu musizieren.**

Basisinstrumente sind vorhanden, bitte eigene Instrumente mitbringen.

08:30 **GEMEINSAMER EINSTIEG**

---

Ankommen  
Buffet (Kaffee + Frühstückshäppchen)

09:00 **OPEN SPACE: Was sind die besonderen Früchte von UniNETZ? Was gilt es weiterzutragen?**

---

Zum letzten Mal kommen wir in UniNETZ II, das mit Jahresende ausläuft, in dieser Form zusammen. Auch wenn die Zukunft nach wie vor ungewiss ist, brennen die Themen aber weiter! Am Vorabend haben wir das Erreichte gewürdigt und gefeiert. Der heutige Open Space bietet einen von allen Anwesenden und der UniNETZ-Community gemeinsam gestalteten Reflexionsraum.

An den UniNETZ-Zukunftssamstagen wurde das Open Space-Format bereits als inspirierend erlebt; es ermöglicht uns ein offenes und zugleich präzises Fokussieren auf genau die Themen, die uns hier und heute am wichtigsten scheinen.

Die Schritte:

- Eröffnung des **Open Space** mit gemeinsamer Themenplanung  
Hier ist sowohl Raum für **mitgebrachte Themen** (wie etwa ein Workshop im Gehen zu verbindenden Grenzen zwischen Künsten und Wissenschaften) als auch für **neue Themen**, mit denen wir gemeinsam das Programm für den Vormittag gestalten
- Sessions gemäß gemeinsamer Planung
- Zusammentragen und Reflexion im Plenum

12:15 **ABSCHLUSS IM PLENUM**

---

Abschluss und Überleitung zur Zukunftsdialogveranstaltung in München

---

Der Zukunftsdialog wird am 29. November 2024 in München fortgesetzt, unter dem Titel  
**„Zukunftsdialog – Bildung, Nachhaltigkeit und Demokratie“**

*Die Veranstaltung wird nach den Green Event Salzburg Kriterien ausgerichtet. Wir bitten um möglichst CO<sub>2</sub> schonende An- und Abreise. Die Universität Mozarteum ist bestens mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen (ab Salzburg Hauptbahnhof max. 10 min. zu Fuß).*

**HOTELEMPFEHLUNGEN (OHNE KOOPERATION)**

---

- \*\*\*Motel One Salzburg-Mirabell (Distanz zu MOZ ca. 950 m)
- \*\*\*Star Inn Hotel Salzburg Zentrum (Distanz zu MOZ ca. 1.2 km)
- \*\*\*\*Hotel Schloss Leopoldskron (Distanz zu MOZ ca. 2.6 km)
- \*\*\*\*\*Sheraton Grand Salzburg (Distanz zu MOZ ca. 450 m)

